

Strategie & Leitbild & ISM

Begriffe

1 Vision (Leitidee)

- Zukunftsbild in jemandes Vorstellung
- U-Leitbild: tragende Idee für die zukünftige Unternehmestätigkeit

2 Leitbild

- das den Menschen in seinem Empfinden und Handeln bestimmende Ideal
- U-Leitbild: eine allgemein gehaltene Kurzfassung der Grundstrategie. Bestimmt für die Mitarbeiter und Öffentlichkeit

3 Strategie

- genauer Plan für ein erhalten, dass dazu dient, ein Ziel zu erreichen und in den man diejenigen Faktoren, die in die eigene Aktion einfließen könnten, von vornherein einzukalkulieren versucht.
- U-Strategie: zeigt die allgemeine Marschrichtung der Unternehmung für die nächsten (oftmals fünf) Jahre
- Strategie ist die Kunst und die Wissenschaft, alle Kräfte eines Unternehmens so zu entwickeln und einzusetzen, dass ein möglichst profitables, langfristiges Überleben gesichert wird.
- **Ziel der strategischen Informatikplanung** (kurz SIP) ist es, für einen Zeitraum von drei bis fünf Jahre zu identifizieren, welche Anwendungen ein Unternehmen benötigt, welche informations- und kommunikations Infrastruktur notwendig ist, um diese Anwendungen zu betreiben und welche Strukturen, Abläufe und Führungsinstrumente für die Informatikabteilung notwendig sind.

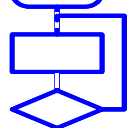
4 Taktik

- Griechisch: "Kunst der Anordnung und Aufstellung"
1. Praxis der geschickten Kampf- oder Truppenführung (militärisch)
2. auf genauen Überlegungen basierende, von bestimmten Erwägungen bestimmte Art und Weise des Vorgehens, berechnendes, zweckbestimmtes Verhalten
- U-Taktik : Jahrspläne, Projekte, Weisungen, etc.

5 Operation

- konkrete geplante, definierte Arbeit, Verrichtung
- Programmbefehle, Rechenvorgang

Beispiel
Hersteller in Bereich xy
- wir tragen Sorge zur Umwelt
- wir arbeiten mit bestmöglicher
- wir erarbeiten Gewinne für die Kapital...



Beispiele:
- Grundsätzen beileben wir unserem Sortiment treu.
- Unsere führende Marktstellung in Europa ist weiter zu festigen.
- Als weiteres Ziel ist die Globalisierung unserer Unternehmung anzustreben
- Dazu werden wir Unternehmen akquirieren sowie Lizenzen vergeben

Beispiele:
- Projekt XY wird jetzt gestartet.
- Konkurrenz-Analyse in den USA innert 3 Monate

Beispiele:
der Auftrag xy muss so und so bis am TT.MM erledigt sein

Ziel der strategischen Informatikplanung (kurz SIP) ist es, für einen Zeitraum von drei bis fünf Jahre zu identifizieren, welche Anwendungen ein Unternehmen benötigt, welche informations- und kommunikations Infrastruktur notwendig ist, um diese Anwendungen zu betreiben und welche Strukturen, Abläufe und Führungsinstrumente für die Informatikabteilung notwendig sind.
Planungsziel: Langfristig optionaler Ressourceneinsatz im Sinne der vorgegebenen Unternehmensziele

Finanzielle, personelle, organisatorische technologische und umweltbezogenen Restriktionen

Ziel

Eine **Informationsstrategie**, welche die Positionierung der Informatik im Unternehmen definiert und den Lösungsansatz zur Erfüllung der identifizierten Anforderungen beschreibt

eine **Applikationsarchitektur**, welche die Informationssysteme und deren Konstruktionsprinzipien beschreibt, die aus Sicht der Unternehmens in den nächsten 3 -5 Jahren benötigt werden

eine **IT-Architektur**, welche die Infrastruktur umfassend beschreibt, die zum Betrieb der in der Applikationsarchitektur beschriebenen Anwendungen notwendig ist

ein **Projektportfolio**, das zeigt, welche Projekte notwendig sind, um die Applikationsarchitektur und die IT-Architektur umzusetzen und mit welcher Priorität und mit welchen Ressourcen diese Projekte in Angriff genommen werden sollen

Aussagen zur **informatikbezogenen Aufbau- und Ablauforganisation** im Unternehmen, sowie zu den **Führungsinstrumenten**, die zum Einsatz kommen sollen

Strategische Informatikplanung (SIP)

Ziel

Ergebnisse

ISM

Aufgaben

- Architekturplanung
- Integration
- Einbindung in die Unternehmensführung
- Einbindung des Fachbereichs
- Dezentralisierung
- Verbindung von Organisation und Informationssystem
- Projektportfolio-Management
- Änderungsmanagement
- Umsetzung

Ebenen und Ergebnisse

- IS-Konzept
- IS-Architektur
- IS-Projektportfolio
- IS-Projekt
- IS-Betreuung

ISM umfasst

- Die Möglichkeit der Informationstechnologie erkennen und umsetzen
- Das Entwickeln und Betreiben von Informationssystem
- Das Weiterentwickeln der personellen und technischen EDV-Infrastruktur

ISM ist die Voraussetzung für

- optimale, vernetzte Nutzung von Informationen als Produktionsfaktor
- Organisationsveränderungen mit weniger EDV-Komplikationen
- Outsourcing- und Downsizing-Strategien, -Umsetzung
- transparentes Kostenmanagement

Aufgaben des ISM

- Einbindung in Unternehmensführung
- Einbindung in den Fachbereich
- Architekturplanung
- Dezentralisierung, Down- / Rightsizing
- Integrationsmanagement
- Verbindung von Organisation und Informatiksystem
- Projektportfolio-Management
- Änderungsmanagement
- Umsetzung